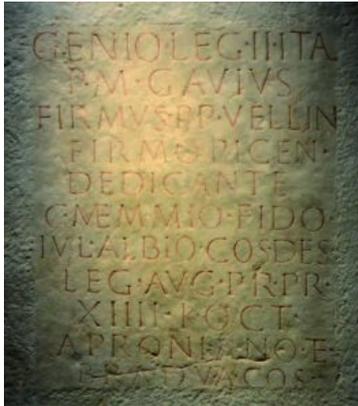


»DIE RÖMISCHE KAPITALIS: BASIS UND INSPIRATION«GEMEINSCHAFTSAUSSTELLUNG DES VEREINS GLOBAL CALLIGRAPHY VIENNA

22. September 2018 bis Ende April 2019



RÖMISCHE KAPITALIS AUF EINER INSCRIFT AUS LAURIACUM, 3. JHDT. (FOTO: HARALD SUSS)

DIE RÖMISCHE KAPITALIS: BASIS UND INSPIRATION

Das Jahr 2018 steht vielerorts im Zeichen des Gedenkens der römischen Kultur auf heute österreichischem Boden. Die heute noch erhaltenen Spuren römischer Wirtschaft, Verteidigung und Kunst, sowie ererbter Kulturtechniken stehen nicht nur im centrum (lat.: Mittelpunkt) der Oberösterreichischen Landesausstellung 2018. Auch das Schriftmuseum schließt sich diesen Würdigungen an und hat Mitglieder des Vereines Global Calligraphy Vienna eingeladen, römisches Schriftgut zum Ausgangspunkt moderner kalligrafischer Arbeiten zu machen. Einerseits durch direkte Verwendung und Interpretation römischer Schriftarten wie Capitalis Romana, Quadrata, Rustica, Uncialis etc., andererseits wird durch Verwendung antiker Textstellen der Bedeutung der römischen Kultur als der Grundlage heutigen Denkens und Gestaltens Rechnung getragen. (Eva Pöll)

Dazu hält Eva Pöll am 22. 9. 2018 um 15.30 Uhr im Bartlhaus den Vortrag »Inscript, Buchschrift, Font: von der Römischen Kapitalis zur modernen Antiqua«



STUDIEN ZUR KAPITALIS MIT DEM FLACHPINSEL (FOTO: EVA PÖLL)